



**Strukturierter Qualitätsbericht
in Anlehnung an § 137 Abs. 1
Satz 3 Nr.6 SGB V**

**für das Berichtjahr 2010
der
Anästhesiepraxis
in der Emma-Klinik
Dr. med. Thomas Wiederspahn-Wilz
und Kollegen
Frankfurter Str. 51
63500 Seligenstadt**





Der vorliegende Qualitätsbericht verwendet die Struktur der *Deutsche Tagesklinik Gesellschaft e.V.* zur Veröffentlichung von Qualitätsberichten ihrer Mitglieder (© DTKG/Schmeck). Inhaltlich lehnt sich die Vorgabe an die für Krankenhäuser vorgegebene Struktur des Sozialgesetzbuches V, § 137 Abs. 1, Satz 3 Nr.6 an.

Erstellt wurde der Qualitätsbericht von der QSiMed Beratungsgesellschaft mbH, die die Anästhesiepraxis Dr. Wiederspahn-Wilz und Kollegen auf dem Gebiet des Qualitätsmanagements betreut.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Hinweise für den Leser	5
TEIL A – Struktur- und Leistungsdaten der Klinik	8
TEIL B – Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/	10
Fachabteilungen	10
B-[1] Organisationseinheit Anästhesie	10
B-[2] Organisationseinheit Handchirurgie.....	13
B-[3] Organisationseinheit orthopädische Chirurgie	15
B-[4] Organisationseinheit Gefäß- und Visceralchirurgie	17
B-[5] Organisationseinheit Kinderchirurgie.....	20
B-[6] Organisationseinheit Neurochirurgie	22
B-[7] Organisationseinheit Plastische Chirurgie	24
B-[8] Organisationseinheit Eingriffsraum.....	26
TEIL C – Qualitätssicherung	29
C-1 Teilnahme an extern vergleichenden Maßnahmen zur Qualitätssicherung....	29
TEIL D – Qualitätsmanagement (QM)	38
D-1 Qualitätspolitik.....	38
D-2 Qualitätsziele.....	40
D-3 Aufbau eines einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	40
D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements.....	41
D-5 Qualitätsmanagementprojekte	43
D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements.....	45
Teil E – Integrierte Versorgung (IV)	48
E-1 Aufstellung der Verträge.....	48
E-2 Kooperationspartner	49
TEIL F – Ansprechpartner	51
F-1 Tagesklinik.....	51
F-2 Operateure	52
F-3 Sonstige.....	56



Vorwort

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,
für Krankenhäuser ist die Erstellung von Qualitätsberichten gesetzlich verpflichtend geregelt. Tageskliniken unterliegen einer solchen Vorgabe nicht. Trotzdem ist es uns ein Anliegen, unsere Daten in der gesetzlich geforderten Form offen zulegen. Somit können Sie als Patienten unsere Leistungen mit anderen Tageskliniken und Krankenhäusern miteinander vergleichen. Unsere freiwillige Offenlegung der Daten zeigt, dass wir zum Vergleich mit anderen Krankenhäusern und Tageskliniken bereit sind und wir uns mit der Qualität unserer Leistungserbringung bewusst und freiwillig auseinandergesetzt haben.

Wir, die Emma-Klinik, sind eine Privatkrankenanstalt nach § 30 der Gewerbeordnung, in welcher niedergelassene Operateure ihre Patienten ambulant oder stationär behandeln (operieren) können. Aktuell verfügen wir über 13 Patientenbetten in 1-, 2- und 3-Bett-Zimmern und beschäftigen inklusive der angeschlossenen Praxen über 110 Mitarbeiter, welche sich zusammen mit 16 Operateuren aus 7 Fachdisziplinen um Ihr Wohl bemühen.

In 2010 wurden in der Emma-Klinik 4716 (in 2009: 4492) Operationen durchgeführt, davon über 700 Operationen mit stationärer Nachbehandlung. Zusätzlich erfolgten über 1600 weitere Eingriffe und Operationen im Eingriffsraum der chirurgischen Gemeinschaftspraxis. Durch diese hohen Fallzahlen verfügen die Ärzte der Emma-Klinik über optimale Erfahrungswerte. Darüber hinaus bringen die 15 Fachärzte langjährige Berufserfahrung aus Universitätskliniken und öffentlichen Kliniken mit.



Die Gliederung des Qualitätsberichtes richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben. Wir haben versucht, den Balanceakt zwischen Fachsprache und allgemeiner Verständlichkeit zu finden. Vor allem möchten wir dem Patienten eine bestmögliche Information über unsere Dienstleistungen geben, so dass dieser bei der Auswahl der Tagesklinik bzw. des ambulanten OP-Zentrums mitentscheiden kann. Natürlich liegen unsere Stärken in der Versorgung von Patienten und nicht im Schreiben von Qualitätsberichten und daher möchten wir Sie bitten, uns mit Ihrer Kritik und Ihren Anregungen zu kontaktieren. Dazu sind in Teil F Ihre entsprechenden Ansprechpartner aufgelistet.

Im Sinn der besseren Lesbarkeit wurde meistens die grammatikalisch männliche Sprachform gewählt. Daher möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass auch in Formulierungen, die einen anderen Rückschluss zulassen, immer Personen beiderlei Geschlechts gemeint sind.





Hinweise für den Leser

Wir haben uns bemüht, den Qualitätsbericht nicht mit Daten und Informationen zu überfrachten. Durch Orientierung an verschiedenen Zielgruppen (Patienten, Ärzte, Krankenkassen) ist die Aufbereitung und Darstellung unserer Daten sehr different. Im Folgenden möchten wir eine kurze Erklärung zu den Daten geben.

TEIL A – Struktur- und Leistungsdaten der Klinik

In diesem Teil finden Sie eine schnelle Übersicht über die Leistungen unserer Klinik sowie organisatorische Daten.

TEIL B – Struktur- u. Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen

Teil B gliedert die Leistungserbringung in die einzelnen Fachdisziplinen auf. Hier können Sie neben den mengenmäßig erbrachten Leistungen auch Versorgungsschwerpunkte in Laiensprache und Fachtermini finden.

TEIL C – Qualitätssicherung

Externe Qualitätssicherung zählt zu einem wichtigen Instrument, um sich mit anderen Leistungsanbietern zu vergleichen. Zu den Vergleichsdaten zählen u.a. Komplikationsraten und Zufriedenheitsaussagen von Patienten und Mitarbeitern.

TEIL D – Qualitätsmanagement

Qualitätsmanagement und der kontinuierliche Verbesserungsprozess bilden die Grundlage für unsere Leistung. In diesem Teil werden Sie Informationen zu unserem Leitbild und den daraus resultierenden Maßnahmen zur Verbesserung unserer Qualität erhalten.

TEIL E - Integrierte Versorgung

Die Integrierte Versorgung stellt eine neue Form der Patientenbehandlung dar. Hier zeigen wir Ihnen die abgeschlossenen Verträge mit ihren Leistungsangeboten sowie den beteiligten Kooperationspartnern auf.



TEIL F – Ansprechpartner

Hier finden Sie die wichtigsten Kontaktdaten der Leistungserbringer und Kooperationspartner in den Bereichen Integrierte Versorgung und Qualitätssicherung sowie Qualitätsmanagement.

Bevor Sie sich in den Tiefen der Datenmenge verlieren, möchten wir Ihnen hier einen kurzen aber hoffentlich informativen Überblick unserer Leistung und Qualität geben.

Fachdisziplin	Anzahl der Operateure	Anzahl der Operationen	davon stationäre Behandlungsfälle
Handchirurgie	2	2262	19
Orthopädische Chirurgie	2	987	80
Gefäß- und Visceralchirurgie	4	900	90
Neurochirurgie	2	279	279
Plastische Chirurgie	1	71	54
Hüft und Knie TEP ¹	3	53	53
Kinderchirurgie ²	1	154	154
Narkosen in Außenstellen	2	191	
Narkosen im Eingriffsraum d. chir. Gemeinschaftspraxis	4	1635	3
UGRS	1	10	10

Qualitätsaussagen

Hier möchten wir Ihnen kurz wichtige Eckdaten unserer Patientenversorgung aufführen.

Für Patienten stehen immer wieder die Komplikationen im Mittelpunkt des Interesses, wenn es um die Beurteilung von Behandlungen geht. Im Berichtsjahr 2010 wurden 4716 Patienten behandelt, hierbei kam es zu folgenden behandlungswürdigen Komplikationen:

- < 0,3% der Patienten mit einer Entzündung der Wunde
- < 0,1% der Patienten mit einer Thrombose
- < 1,4% der Patienten mit einem Bluterguss oder einer Nachblutung

¹ Hier sind nur diejenigen Operationen aufgeführt, die aus kassenrechtlichen Gründen in der Emma-Klinik ausgeführt werden konnten. Die Anzahl der von den jeweiligen Operateuren durchgeführten Eingriffe lag bei weit über 50 Operationen im Jahr.

² Prof. Hadidi ist international tätig und deckt das gesamte Spektrum der Kinderchirurgie ab. Er operiert aus kassenärztlichen Gründen nur einen Teil seiner Patienten in der Emma-Klinik.



- < 0,1% der Patienten gaben an, dass sie notfallmäßig einen anderen Arzt oder ein Krankenhaus aufsuchen mussten.

Bei einer Patientenbefragung im Oktober/November 2010

- haben 251 der 257 befragten Patienten angegeben, ihren Angehörigen oder Freunden zu empfehlen, einen ambulanten Eingriff in der Emma-Klinik durchführen zu lassen (2 x „weiß nicht“, 2 x „nein“, 2 x keine Angabe).
- wurde uns mit einer Durchschnittsnote von 1,32 (in 2009: 1,35) eine sehr gute Bewertung bzgl. der Betreuung und des gesamten Ablaufs erteilt.





TEIL A – Struktur- und Leistungsdaten der Klinik

A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Klinik

Anästhesie in der Emma-Klinik

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-200

Fax: 06182 / 960-201

E-Mail: wiederspahn@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de

A-2 Institutionskennzeichen der Klinik

IK 260640652

Privatkrankenanstalt nach §30 Gewerbeordnung

A-3 Organisationsstruktur der Klinik

Das ambulante OP-Zentrum in der Emma-Klinik steht unter anästhesiologischer Leitung.

A-4 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot

- Integrierte Versorgungsverträge (siehe Teil E)
- Sonstiges: Sterilgutfachkraft

A-5 Nicht medizinisches Serviceangebot

- Ein-/ Zwei-Bett-Zimmer
- Unterbringung einer Begleitperson
- Telefon am Bett/im Zimmer
- Fernsehgerät am Bett/im Zimmer
- Klinikeigene Parkplätze
- Internet-Anschluss



A-6 Forschung und Lehre der Klinik

Es besteht eine Weiterbildungsbefugnis für Assistenzärzte über 24 Monate durch die Ärztekammer Hessen im Bereich Handchirurgie, 18 Monate im Bereich Allgemeinchirurgie und 6 Monate im Bereich Anästhesie.

A-7 Anzahl der Betten

13

A-8 Fallzahlen der Klinik

Operationen: 4716 (in 2009: 4492)

Davon stationäre Behandlungsfälle: 729





TEIL B – Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen

Nachstehende Details beziehen sich auf die in den Operationssälen der Emma-Klinik aufgeführten Operationen und Narkosen, wenn nicht anders erwähnt.

B-[1] Organisationseinheit Anästhesie

Dr. med. Thomas Wiederspahn-Wilz,
Dr. med. Claudia Mendera-Könen,
Marliese Tiemann,
Rolf Kirchner

B-[1].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

- Allgemein- und Regionalanästhesie
- Anästhesieambulanz
- Akutschmerztherapie
- Innerklinische Notfälle

B-[1].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

4716 Anästhesien

B-[1].3 Prozeduren nach OPS

Da für die Narkose kein OPS-Code vorgegeben ist, entfällt für die Organisationseinheit Anästhesie die entsprechende Aufgliederung nach OPS Codierung. Zur besseren Darstellung der erbrachten Leistungen wurden diese in Gruppen mit Fallzahlen gegliedert; dabei können auch mehrere Verfahren gleichzeitig zur Anwendung gekommen sein.

Rang	Anzahl	Eingriff
1	4616	Allgemeinanästhesie
2	1462	Periphere Nervenblockaden
3	47	Analgesiedierung
4	53	iv.-Blockaden
5	154	Rückenmarksnahe Anästhesien



B-[1].4 Apparative Ausstattung

Die Apparative Ausstattung der Emma-Klinik wird von den Organisationseinheiten Anästhesie und OP GbR zur Verfügung gestellt und kann somit von allen operativen Fachdisziplinen genutzt werden.

Anästhesiearbeitsplatz/Aufwachraum

- Narkosegerät
- Pulsoximetrie
- Defibrillator
- Perfusor
- Infusionsarbeitsstation
- EKG-Gerät
- Narkose-EEG-Gerät
- Patientenmonitoring

OP-Ausstattung

- Chirurg. Sauger
- OP-Mikroskop incl. Dokumentation
- Kaltlichtquelle
- 2 Arthroskopietürme (Color Videoprinter, Monitor für Videoprinter)
- Laparoskopieturm
- HD-Bildschirm, automatische Dokumentation im Praxisprogramm
- HF-Gerät
- 2 Röntgen Bildwandler inkl. Dokumentation
- 2 Koloskopieeinheiten, Dokumentation im Praxisprogramm
- 2 Gastroskopieeinheiten, Dokumentation im Praxisprogramm

Sonstige Geräte (Sterilgutversorgung)

- Dampfsterilisatoren
- Folienschweisgerät
- Ultraschallreinigungsggerät
- Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG)



B-[1].5 Personelle Ausstattung

B-[1].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 4

davon Fachärzte: 4

Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

- Anästhesiologie
- Intensivmedizin
- Notfallmedizin
- Transfusionsmedizin

B-[1].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 6 (+4 in Teilzeit)

Fachexpertise – vorhandene Qualifikationen

1 Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin

1 Fachkraft Anästhesie

3 Arzthelferinnen

5 Krankenschwestern (in Teilzeit)





B-[2] Organisationseinheit Handchirurgie

Dr. med. Robert Porcher

Dr. med. Konrad Hasselbacher

Medizinisches Leistungsspektrum der Handchirurgie

B-[2].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/

Fachabteilung

- Karpaltunnelsyndrom
- Dupuytren'sche Kontraktur (Krummfinger-Erkrankung)
- Tennis- und Golfellenbogen
- Arthrosebehandlung
- Akut Chirurgie bei Frakturen
- Fingergelenkprothetik
- Handgelenkspiegelungen
- Nervenkompressionssyndrome
- Ulnarrinnensyndrom
- Endoskopische Operationen

B-[2].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

2262 (2009: 2107) Operationen

davon 19 mit stationärem Aufenthalt

B-[2].3 Prozeduren nach OPS

[Nachstehend sind die häufigsten Eingriffe aufgelistet]

Rang	OPS-Code (4-stellig)	Anzahl	Eingriff
1	5-841	833	Operationen an Bändern der Hand
2	5-845	574	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total
3	5-782	253	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
4	5-903	172	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5	5-842	137	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger (Krummfinger-Erkrankungen)



B-[2].4 Apparative Ausstattung: siehe B-[1].4 Apparative Ausstattung

B-[2].5 Personelle Ausstattung

B-[2].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 2

Davon Fachärzte: 2

Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

FA für Chirurgie

FA für Handchirurgie

FA für Unfallchirurgie

B-[2].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 8

Fachexpertise – vorhandene Qualifikationen

2 Fachkrankenschwestern für Chirurgie

2 OP-Schwwestern für Chirurgie

3 Arzthelferinnen

1 Auszubildende





B-[3] Organisationseinheit orthopädische Chirurgie

Dr. med. Eckhard Brüning

Dr. med. Detlev Grapentin

B-[3].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/

Fachabteilung

- Gelenkchirurgie
- Fußchirurgie
- Kniespiegelungen
- Kreuzbandchirurgie
- Schulterchirurgie
- Edoprothetik

B-[3].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

987 (2009: 963) Operationen

davon 80 mit stationärem Aufenthalt

B-[3].3 Prozeduren nach OPS

[Nachstehend sind die häufigsten Eingriffe aufgelistet]

Rang	OPS-Code	Anzahl	Eingriff
1	5-810 5-812	332	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken, Arthroskopische Gelenkrevisionen
2	5-788 5-782	312	Operation an Metatarsale und Phalangen des Fußes; Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe des Fußes
3	5-814	185	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
4	5-787	56	Entfernung von Osteosynthesematerial

B-[3].4 Apparative Ausstattung: siehe B-[1].4 Apparative Ausstattung

B-[3].5 Personelle Ausstattung

B-[3].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 2

Davon Fachärzte: 2



Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

- Chirurgie
- Unfallchirurgie
- D-Arzt Zulassung

B-[3].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 8

Fachexpertise – vorhandene Qualifikationen

2 Fachkrankenschwestern für Chirurgie

1 OP-Schwester für Chirurgie

4 Arzthelferinnen

1 Auszubildende





B-[4] Organisationseinheit Gefäß- und Visceralchirurgie

Dr. med. Cüneyt Arkan

Dr. med. Detlev Debertshäuser

Dr. med. Josef Degel

Dr. med. Ralf Nowak

B-[4].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Gefäßchirurgie

- Krampfadern (Varizen)
- Venöse Insuffizienz

Visceralchirurgie

- Enddarm- und Darmchirurgie
- Hämorrhoiden
- Inkontinenz
- Entzündliche Darmerkrankungen
- Leisten-, Nabel- und Narbenbruch
- Darm- und Magenspiegelung
- Laparoskopische Chirurgie
- Bauchchirurgie
- Schilddrüsenchirurgie

B-[4].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

900 (in 2009: 682) Operationen

davon 90 mit stationärem Aufenthalt



B-[4].3 Prozeduren nach OPS

[Nachstehend sind die häufigsten Eingriffe aufgelistet]

Rang	OPS-Code	Anzahl	Eingriff
1	5-385	496	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
2	5-530 5-535	195	Verschluss von Bauchwandbrüchen
3	5-399	45	Operationen an Blutgefäßen

B-[4].4 Apparative Ausstattung: siehe B-[1].4 Apparative Ausstattung

B-[4].5 Personelle Ausstattung

B-[4].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 4

Davon Fachärzte: 4

Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

- Chirurgie
- Visceralchirurgie
- Gefäßchirurgie





B-[4].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 10

Fachexpertise – vorhandene Qualifikationen

3 Fachkrankenschwestern für Chirurgie

2 OP-Schwester für Chirurgie

3 Arzthelferinnen

1 Medizinische Fachangestellte

1 Auszubildende





B-[5] Organisationseinheit Kinderchirurgie

Prof. (Univ. Cairo) Dr. med. Ahmed T. Hadidi

B-[5].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

- Hypospadie bei Kindern und Erwachsenen
- Stuhlinkontinenz
- Leistenbruch
- Nabelbruch
- Hodenhochstand
- Phimosen

B-[5].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

154 (in 2009: 161) Operationen

davon 154 mit stationärem Aufenthalt





B-[5].3 Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-Code (4-stellig)	Anzahl	Eingriff
1	5-645	154	Plastische Rekonstruktion bei männlicher Hypospadie

B-[5].4 Apparative Ausstattung: siehe B-[1].4 Apparative Ausstattung

B-[5].5 Personelle Ausstattung

B-[5].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 1

Davon Fachärzte: 1

Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

- Chirurgie
- Kinderchirurgie

B-[5].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 1

Fachexpertise – vorhandene Qualifikationen

1 OP-Schwester für Kinderchirurgie

1 Mitarbeiterin im Sekretariat





B-[6] Organisationseinheit Neurochirurgie

Dr. med. Selcuk Babacan

Dr. med. Volker Urban

B-[6].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Minimal invasive Eingriffe an der Halswirbelsäule
 - Vertbrale Diskektomie und Spondylodese mit Cage Implantat
 - Mikrochirurgische dorsale foraminektomie nach Frykholm
 - Cervicale Bandscheibenprothese
- Minimal invasive Eingriffe an der Lendenwirbelsäule
 - Mikrochirurgische Bandscheibenoperationen
 - Intercorporale Spondylodese mit B-Twin Implantat
 - Interspinöse Spondylodese mit U-Implantat
 - Mikrochirurgische Dekompression des Spinalkanals bei Spinalkanalstenose

B-[6].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

279 (in 2009: 287) Operationen

davon 279 mit stationärem Aufenthalt

B-[6].3 Prozeduren nach OPS

[Nachstehend sind die häufigsten Eingriffe aufgelistet]

Rang	OPS-Code (4-stellig)	Anzahl	Eingriff
1	5-831	133	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
2	5-836	50	Spondylodese (Versteifungsoperation)
3	5-032	43	Flavektomie LWS / 1 Segment

B-[6].4 Apparative Ausstattung: siehe B-[1].4 Apparative Ausstattung



B-[6].5 Personelle Ausstattung

B-[6].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 2

Davon Fachärzte: 2

Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

- Neurochirurgie

B-[6].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 6





B-[7] Organisationseinheit Plastische Chirurgie

Dr. med. Sybille Rankl

B-[7].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/

Fachabteilung

- Gesichtschirurgie
- Faltenunterspritzung
- Brustkorrekturen
- Fettabsaugung
- Straffungsoperationen

B-[7].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

71 (in 2009: 72) Operationen ästhetische Chirurgie

davon 54 mit stationärem Aufenthalt

B-[7].3 Prozeduren nach OPS

Keine OPS-Codes, da überwiegend kosmetische Eingriffe

B-[7].4 Apparative Ausstattung: siehe B-[1].4 Apparative Ausstattung

B-[7].5 Personelle Ausstattung

B-[7].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 1

Davon Fachärzte: 1

Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

- Plastische Chirurgie

B-[7].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 3





B-[8] Organisationseinheit Eingriffsraum



Dr. med. Thomas Langelüddeke
(Narkosearzt)

Dr. med. Cüneyt Arkan (Operateur)

Dr. med. Detlev Debertshäuser (Operateur)

Dr. med. Josef Degel (Operateur)

Dr. med. Ralf Nowak (Operateur)

B-[8].1 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

- Proktologie
- Gastroskopie
- Coloskopie

B-[8].2 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

1635 (2010: 1621 Eingriffe)

davon 3 (in 2009: 3) mit stationärem Aufenthalt





B-[8].3 Prozeduren nach OPS

[Nachstehend sind die häufigsten Eingriffe aufgelistet]

Rang	OPS-Code (4-stellig)	Anzahl	Eingriff
1	-	820	Coloskopien / Gastroskopien
2	5-493	273	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
3	5-385	113	OP von Varizen
4	5-494	98	Spinkterotomie
5	5-852	81	Exzision an Muskel, Sehne, Faszie

B-[8].4 Apparative Ausstattung: siehe B-[1].4 Apparative Ausstattung

B-[8].5 Personelle Ausstattung

B-[8].5.1 Ärzte:

Ärzte insgesamt: 4

Davon Fachärzte: 4

Fachexpertise – vorhandene Facharztqualifikationen

- Anästhesiologie
- Intensivmedizin
- Notfallmedizin
- Toxikologie und Umweltschutz
- Visceralchirurgie
- Gefäßchirurgie

B-[8].5.2 Pflegepersonal

Pflegekräfte insgesamt: 3

Fachexpertise – vorhandene Qualifikationen

1 Pharmazeutisch-technische Angestellte

2 Arzthelferinnen





TEIL C – Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an extern vergleichenden Maßnahmen zur Qualitätssicherung

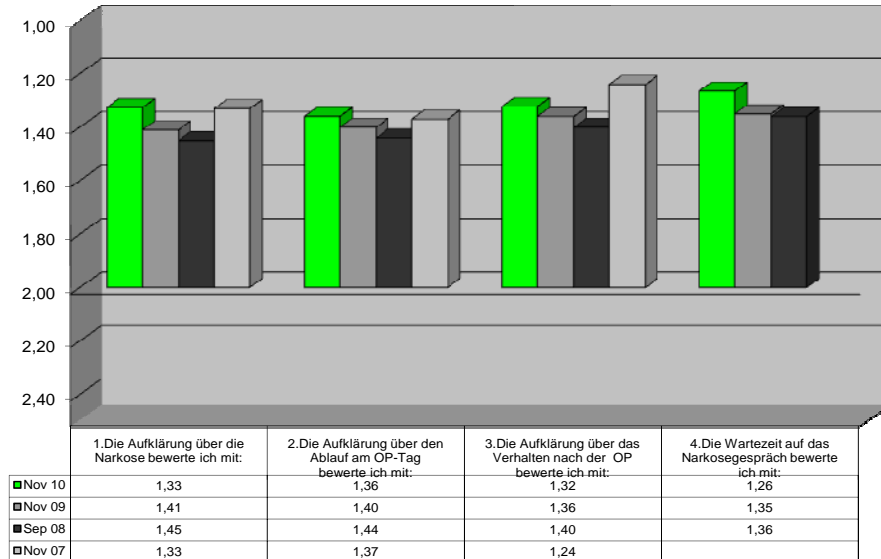
Krankenhäuser sind im Vergleich zu Tageskliniken oder ambulanten OP-Zentren zur Sicherung der Weiterentwicklung der Qualität der von ihnen erbrachten Leistung verpflichtet. Dies beinhaltet eine Beteiligung an einrichtungsübergreifenden Maßnahmen der Qualitätssicherung sowie die Einführung und Weiterentwicklung eines Qualitätsmanagements. Niedergelassene Mediziner hingegen müssen ihre Praxis in einer von der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) anerkannten Form zertifizieren lassen, sind aber nicht zu extern vergleichenden Maßnahmen verpflichtet.

Über ein externes Beratungsunternehmen (QSiMed Beratungsgesellschaft mbH) haben wir im Herbst 2010 eine Befragung vorgenommen, an der 257 unserer Patienten teilgenommen haben. Dabei gaben uns unsere Patienten eine **Durchschnittsnote von 1,32** (2009: 1,35, 2008: 1,38) über alle Fragestellungen. 251 von 257 befragten Patienten würden ihren Angehörigen oder Freunden empfehlen, einen ambulanten Eingriff in der Emma-Klinik durchführen zu lassen. (2 x „nein“, 2 x „weiß nicht“, 2 x keine Angabe).

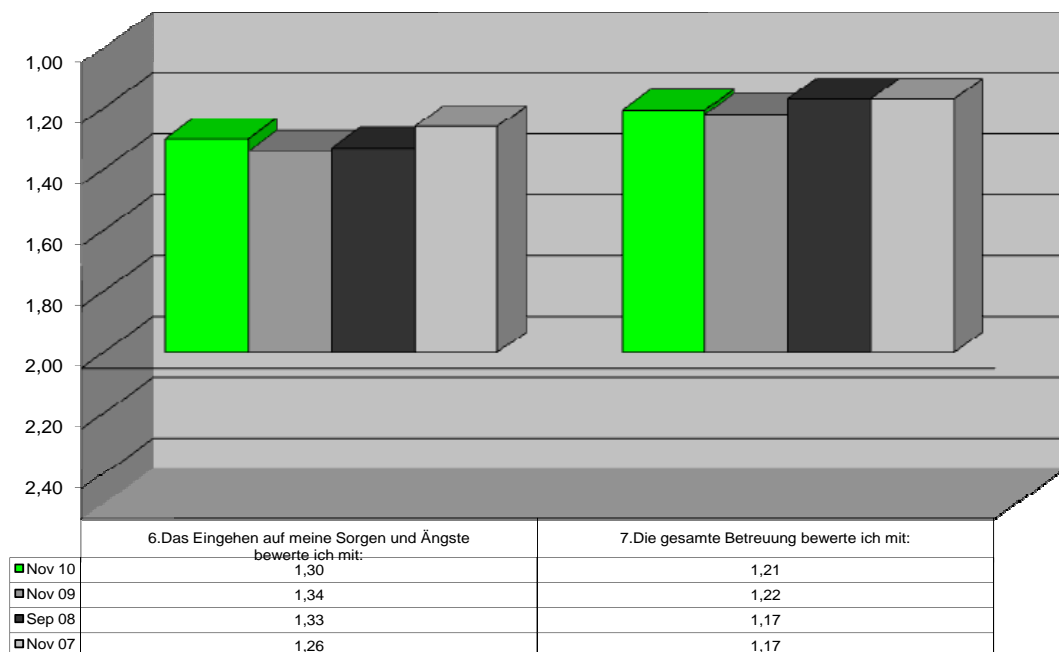
Im Folgenden stellen wir Ihnen kurz die Einzelergebnisse dar. Dabei ist in der Grafik eine Notenskala von 1 – 2 aufgezeigt; als „Boden“ ist ein Durchschnittswert von 2,0 angegeben, der in allen Befragungspunkten bei Weitem übertroffen werden konnte.



**Befragung der OP-Patienten in der Anästhesie in der Emma-Klinik Vergleich bzgl. der Aufklärung:
Nov 10 <-> Nov 09 <-> Sep 08 <-> Nov 07**

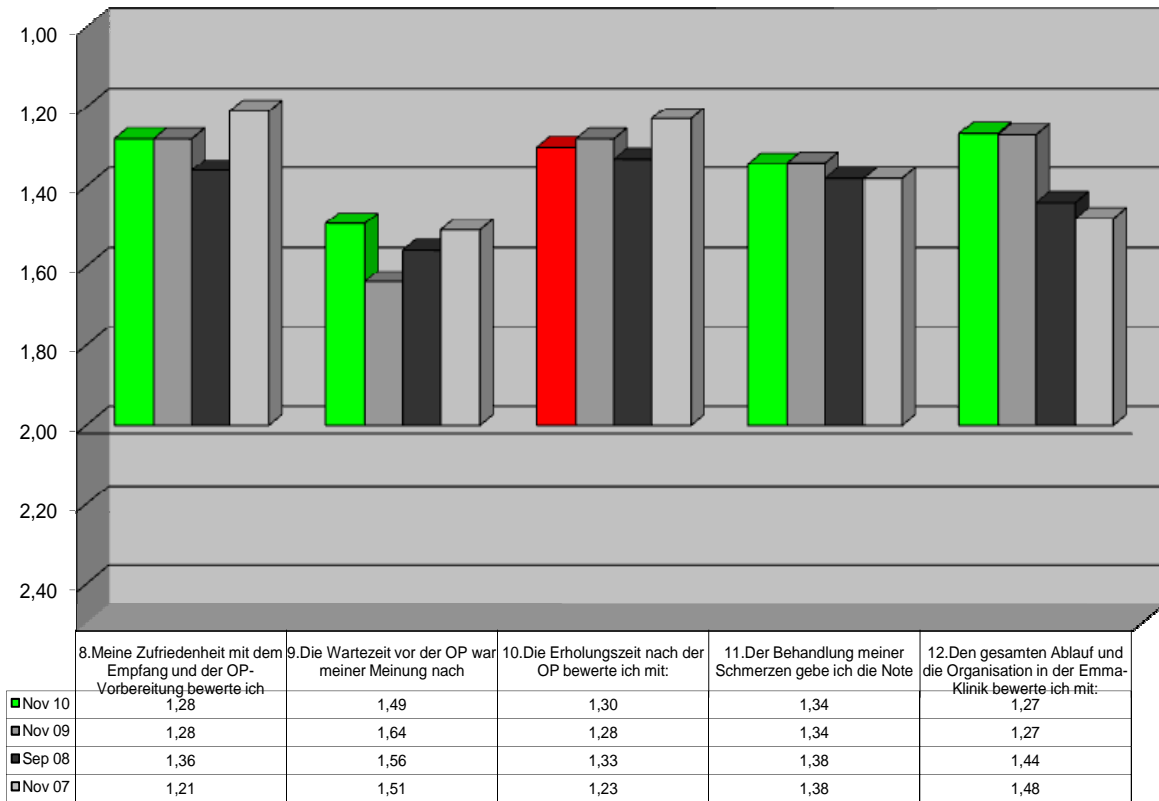


**Befragung der OP-Patienten in der Anästhesie in der Emma-Klinik Vergleich bzgl. der Betreuung:
Nov 10 <-> Nov 09 <-> Sep 08 <-> Nov 07**





**Befragung der OP-Patienten in der Anästhesie in der Emma-Klinik Vergleich bzgl. des Ablaufes:
Nov 10 <-> Nov 09 <-> Sep 08 <-> Nov 07**



Wir möchten uns recht herzlich bei unseren Patienten für die guten Bewertungen bedanken und sehen diese als Verpflichtung an, unseren Standard weiterhin aufrecht zu erhalten und, wo nötig, auch zu verbessern. Um das Verbesserungspotenzial zu erkennen, haben wir unsere Patienten auch nach ihren Meinungen gefragt, die wir Ihnen hiermit darlegen möchten:



Folgende Aussagen wurden bzgl. der Frage „**Was hat Sie am meisten gestört oder worüber haben Sie sich geärgert**“ getätigt:

- Hinweis auf OP-Anmeldung im Treppenhaus fehlt.
- Eine Stunde gewartet.
- Wartezeit zwischen Markierung und OP.
- 6h vor der OP nichts trinken -> lässt sich wohl nicht vermeiden.
- Wartezeit vor der OP.
- Dass die Wartezeit sich durch die OP vor mir verlängert hat.
- Wartezeit Ultraschallpunktion.
- Die Ausgangstür im Aufwachraum fällt sehr hart ins Schloss.
- Kann ich leider nichts dazu sagen. Mich hat nichts gestört, ich habe mich über nichts geärgert, war total zufrieden. Ich kann die Emma-Klinik nur weiterempfehlen.
- Alles in Ordnung!
- Ich war/bin sehr zufrieden.
- Ich war mit Allem zufrieden.
- Es gibt nichts zu ärgern. Man wird verwöhnt!
- Es gab absolut keine Beanstandungen. Ich empfehle Sie auf jeden Fall weiter!
- Nichts.
- Ich: „Übernimmt der Körper das Hochpumpen des Blutes?“; Er: „ Muss ja, sonst wären sie ja tot!“ -> zwingend logisch, aber wenig informativ!
- Gibt es nichts. Es war alles super.
- Es hat mich nichts gestört und ich bin sehr zufrieden. Weiter so!
- Über gar nichts.
- Ich habe mich über nichts geärgert, Personal hat immer gute Laune, alles wunderbar, bleiben Sie so!
- Das war alles super schnell und hat gut geklappt. Hätte ich nicht gedacht.
- Nichts.
- Alles Prima!
- Alles bestens!
- Gar nichts. War alles einwandfrei.

Die Hinweise bzgl. der Beschilderung sowie der Aufwachraumtüre haben wir aufgegriffen und umgesetzt. Die Wartezeiten wurden mit den betroffenen Operateuren diskutiert; insbesondere wurde die OP-Planung besser zwischen den Praxen abgestimmt.



Natürlich möchten wir Ihnen auch die vielen positiven Äußerungen nicht vorenthalten, über die wir uns sehr gefreut haben.

Frage: „**Was hat Ihnen während Ihres Aufenthaltes im unserem OP-Zentrum am besten gefallen**“? (In Klammern steht die Anzahl der Patienten, die diese Aussage so getätigt haben).

Zur Betreuung durch das Team

- Ein großes Dankeschön an alle Angestellten der Station! Danke!
- Sehr freundliches Personal, keine Wartezeiten. Sehr fundiertes und persönliches Gespräch mit Herrn Dr. Hasselbacher. Schnell, positiv, freundlich. Habe mich wohl gefühlt. Hatte keine Bedenken oder Angst vor der OP. Würde sofort wieder kommen (Muss aber nicht sein!)
- Freundlichkeit (23x), Freundlichkeit des Personals. (20x)
- Vielen Dank für die herzliche Betreuung.
- Gute Organisation
- Schnelligkeit (3x)
- Reibungsloser Ablauf
- Die allgemeine Betreuung (7x)
- Dass man keine Angst haben muss.
- Freundliche Betreuung.(16x)
- War alles gut.(3x)
- Die Professionalität des gesamten Ärzte-Teams und die Freundlichkeit der Schwestern.
- Es waren alle sehr nett zu mir.(2x)
- Freundliche Menschen, die Vertrauen erwecken (kompetent). Kurze Zeiten, Vorgänge werden verständlich erklärt.
- Gute Organisation, freundliche Mitarbeiter.
- Nettes Personal (5x)
- Der Kaffee. (9x)
- Die schnelle Abwicklung (2x)
- Alles.(5x)
- Alle sind sehr nett, habe mich wohl gefühlt.
- Ich fand alles irgendwie aufregend und genial!
- Es lief alles wunderbar.
- Ordnung, Gründlichkeit und Sauberkeit.
- Die Krankenschwestern waren sehr nett. (3x)
- Die gesamte Betreuung war sehr gut.
- Freundliche Atmosphäre, kurze Wartezeit.
- Die Behandlung (3x)
- Die Freundlichkeit und nette Betreuung.(8x)
- Alles war Bestens. (7x)
- Einfach alles in der kurzen Zeit, in der ich hier war.



- Gut.(2x)
- keine lange Wartezeit
- Ich habe mich sehr gut aufgehoben und betreut gefühlt
- Die ruhige Atmosphäre, Freundlichkeit, Professionalität.
- Das freundliche, hilfsbereite Personal und die Freundlichkeit des Arztes.
- Es war angenehm. Ich kann nichts Nachteiliges sagen! Ich werde wegen meines linken Beines wieder kommen!
- Unkomplizierter Ablauf, fröhliches Team!
- Das Lächeln des Operateurs, die Freundlichkeit, Lockerheit.
- Super Kaffee nach der OP im Aufwachraum (8x)
- Alles ok.(2x)
- Man kam recht schnell dran (keine langen Wartezeiten).
- Nette Ärzte und Arzthelferinnen (2x)
- Sehr gute und ausführliche Erklärung von Dr. Brüning. Sehr freundliches Personal.
- Es war alles schön und zufrieden stellend. Alles ok. Die Schwestern sind klasse!
- Das freundliche Personal einschließlich Dr. Arkan für seine gute Aufklärung!
- Nettes Team.
- Kaffee, nette Menschen.
- Waren alle sehr nett. (5x)
- Kaffee war sehr gut. Nettes Personal. (4x)
- Der ganze Ablauf und die Freundlichkeit aller Mitarbeiter!
- Schwestern waren sehr geduldig und nett!
- Die Fürsorge.(3x)
- Die qualifizierte und kompetente Zuwendung.
- Es war alles super, ich war und bin sehr zufrieden. Top. Weiter so!.
- Die Betreuung durch die Schwestern nach der OP. Sehr, sehr freundlich und kompetent.
- Die liebevolle Betreuung. (2x)
- Ruhe und Sachlichkeit, Freundlichkeit, Umsorgung.
- Dr. Porcher ist ganz auf meine Wünsche eingegangen. Die Schwestern waren sehr nett.
- Ja, kein Vergleich zu meiner OP im Stadtkrankenhaus Hanau. Versorgung und Betreuung.
- Freundliche Schwestern, angenehme Atmosphäre, reibungsloser Ablauf.
- Die liebevolle Betreuung, sehr freundliche Atmosphäre. Immer wieder gerne in die Emma- Klinik.
- Der Service. (2x)
- Als sehr angenehm empfand ich die kurze und sachliche Ansprache durch das sehr freundliche Klinikpersonal.
- Nettes Personal, 3 Pluspunkte.
- Nettes Personal, sehr aufmerksam. Schwarzwälder Kirschtorte fehlt zum Kaffee.
- Der Kaffee, die netten Schwestern.(2x)
- Die wirklich liebe Betreuung des Personals vor und nach der OP und der gute Kaffee nach dem liebevollen Wecken.



- Dass sich liebevoll um mich gekümmert wurde!
- Kaffee nach der OP. Schwestern sehr freundlich und hilfsbereit.
- Getränke danach.
- Freundliche Beratung, kompetent, professionell.
- Betreuung, alles so lieb und nett. Hatte ich noch nie.
- Persönliche Betreuung.(2x)
- Dass man hier so nett ist und auf Einen eingeht.
- Sehr freundlich, gute Stimmung, guter Kaffee.
- Witzige Kollegen, haben alle gute Laune.
- Die Freundlichkeit aller Mitarbeiter.
- Die gesamte Betreuung vor und nach der OP.
- Die gute Betreuung und Vorbereitung, auch bei der Vorstellung.
- Sehr einfühlsame Betreuung.
- Der Humor.
- Nette Betreuung durch das Personal.
- Ruhe, Geborgenheit, sehr nettes Personal.
- Der Umgang mit mir.
- Betreuung, Höflichkeit des Personals, Sauberkeit, schöne Atmosphäre (Musik).
- Der gute Tee nach der Operation und die Freundlichkeit.
- Persönliche Betreuung, kaum Schmerzen.
- Ständige Betreuung und freundliche Schwestern und Ärzte, alle hatten Zeit.
- Kaffee und Kuchen. Alles ok!
- Kaffee danach, freundliches Personal incl. Dr. Arkan.
- Freundliches Personal; ich konnte mit meinen Fragen jeden löchern, mir wurde immer eine kompetente Antwort gegeben.
- Die Aufmerksamkeit des Personals.
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft des Personals.
- Sehr Aufmerksam..
- Der freundliche Umgang, die wenige Wartezeit.
- Unterhaltung selber.
- Dass alle, vom Empfang bis zum Narkosearzt sehr freundlich, auch locker, aufmunternd und witzig waren.
- Die Betreuung ist sehr kompetent und freundlich.
- Gute und freundliche Betreuung.
- Kaffee und Krankenschwester.
- Freundlichkeit der Angestellten beim Umgang mit den Patienten.
- Gesamte Freundlichkeit des Personals.
- Mit der Betreuung nach der OP war ich zufrieden.
- Betreuung von den Schwestern. Danke!
- Die allgemeine wohltuende Atmosphäre.
- Freundlichkeit, Sauberkeit, Pünktlichkeit.
- Freundliche Betreuung.
- Alles, sehr nettes Personal.
- Die Gespräche und die Freundlichkeit.



- Dass durch die Freundlichkeit des Teams ab 7:00 Uhr morgens einem Angsthasen so ziemlich die Angst genommen wurde. Danke an das gesamte OP-Team und an alle Schwestern.
- Die Freundlichkeit des gesamten Personals und die Aufmerksamkeit. Das liebevolle Anrichten der Speisen. Ein sehr angenehmer Aufenthalt. Herzlichen Dank!
- Die Freundlichkeit und gute Pflege.
- Die freundliche Betreuung durch das Personal, den Operateur und den Anästhesisten.
- Die Freundlichkeit der Ärzte und der Schwestern.
- Frau Dr. Rankl und Schwester Gabi am Empfang.
- Freundlichkeit und Offenheit der Beteiligten.
- Die individuelle Betreuung meines Sohnes, dass man auf Mittagsschlaf Rücksicht genommen hat. Das freundliche Personal und der Austausch mit anderen Eltern. Individuelle Essenszeiten.

Zu Organisation und Ablauf

- Alles. (16x)
- Alles bestens. (3x)
- Der Schlaf (2x)
- Alles gut organisiert, alle sehr freundlich. (2x)
- Der ganze Ablauf.
- Vorgespräch Anästhesie war sehr gut und ausführlich. Tolles Team, guter Ablauf, gute Versorgung.
- Einfach alles! Danke!
- Sehr professionelles Auftreten, saubere Räume.
- Die Organisation.
- Alles war sehr gut und unkompliziert.
- Dass alles so schnell und reibungslos ging. Alle waren sehr freundlich und alles war unkompliziert. Toll, bin ganz begeistert und kann es weiterempfehlen.
- Allgemein gut.
- Reibungsloser Ablauf.
- Sehr gute Organisation, Ablauf und Betreuung.
- Umgebung.
- Umgang, Service, Information.
- War alles zu meiner Zufriedenheit.
- Geht alles schnell.
- Die Behandlung, die freundliche nette Art. Im Großen und Ganzen bin ich sehr zufrieden.
- Dass es doch sehr schnell ging und die sehr lieben Schwestern.
- Keine Hektik.
- Überhaupt keinen Ärger oder Probleme, alles Prima ☺!
- Die kurze Wartezeit.



- Es ist alles bestens organisiert. Das Personal ist sehr lieb und nett. Ich fühle mich sehr gut aufgehoben in der Emma- Klinik.
- Dass ich nichts gemerkt habe.
- Ruhiger Ablauf, freundliche Betreuung.
- Zeitgerechte und professionelle Betreuung, sehr nettes Team.
- Dass jeder sich verantwortlich gefühlt hat mit seiner Arbeit.
- Das Gefühl, in sehr guten Händen zu sein. Danke!
- Jeglicher Service.
- Der schnelle Ablauf der OP und der kurze Aufenthalt in der Tagesklinik.
- Freundliches, stets aufmerksames Personal. Physiotherapie vor Ort, medikamentöse Behandlung, Familienfreundlich.



TEIL D – Qualitätsmanagement (QM)

D-1 Qualitätspolitik

Unsere Qualitätspolitik leitet sich direkt aus unserer Vision ab:

MEHR. Für Ihre Gesundheit.



Die Emma-Klinik wurde im Jahr 2000 von niedergelassenen Fachärzten aus Seligenstadt als operativ ausgerichtete Privatklinik mit Facharztpraxen gegründet. Die Ärzte der Emma-Klinik verwirklichen in der Emma-Klinik ihre Vorstellung von moderner Medizin, die den Patienten als Partner sieht und dem Menschen dienen will. In allen Bereichen bietet Ihnen die Emma-Klinik das Quentchen mehr als gewohnt. Für Ihre Gesundheit.

Diagnose, Therapie und Nachsorge aus einer Hand

Um einen optimalen Behandlungserfolg zu erzielen, betreuen die Fachärzte jeden einzelnen Patienten individuell - von der Aufnahme bis zur Entlassung. So kommen, anders als in anderen Krankenhäusern, sowohl Diagnose als auch Therapie und Nachsorge aus einer Hand.



Rundum perfekt umsorgt

Die Ärzte der Emma-Klinik sind davon überzeugt, dass neben einer optimal auf die Bedürfnisse des Patienten abgestimmten und möglichst schonenden medizinischen Behandlung auch das körperliche Wohlbefinden eine entscheidende Rolle bei der Genesung spielt. Das gesamte Team setzt deshalb alles daran, dass sich die Patienten in der Emma-Klinik rundum gut aufgehoben und persönlich umsorgt fühlen.

Gesund werden in schöner Umgebung

Zum Wohlbefinden trägt außerdem das außergewöhnliche Ambiente der Emma-Klinik maßgeblich bei, das weit mehr an ein modernes Hotel als an eine Klinik erinnert und den Patienten jeden möglichen Komfort bietet.



Höchste Qualitätsstandards für optimale Behandlung

Pro Jahr werden in der Emma-Klinik ca. 4.000 Operationen ambulant und weit über 500 Operationen mit stationärer Nachbehandlung durchgeführt. Durch diese hohen Fallzahlen verfügen die Ärzte der Emma-Klinik über optimale Erfahrungswerte. Darüber hinaus bringen die 16 Fachärzte langjährige Berufserfahrung aus Universitätskliniken und öffentlichen Kliniken mit.



Schonende Hochleistungsmedizin

Bei der Behandlung verbindet die Emma-Klinik moderne Hochleistungsmedizin wie die Schlüsselloch-Chirurgie mit besonders schonenden Behandlungsmethoden. Davon profitieren die Patienten der Emma-Klinik genauso wie von dem regelmäßigen Erfahrungsaustausch der Spezialisten sowie der hochmodernen Gerätetechnik und OP-Ausstattung, wie Beispielweise Lamina Air-Klimadecke, Videokette und OP-Mikroskop.

Dem Fortschritt verpflichtet

Sowohl die Ärzte als auch das Pflegepersonal der Emma-Klinik fühlen sich höchsten Hygienestandards, ständiger Qualitätssicherung und engagierter Fortbildung verpflichtet - zum Wohle und zur raschen Gesundung der Patienten.

D-2 Qualitätsziele

Wir wollen

- Herausragende Qualität in der Patientenversorgung anbieten
- Eine hohe Patientenzufriedenheit erreichen
- Innovationen und Investitionen umsetzen
- Ein effektives QM auf allen Ebenen verwirklichen

Die Messung und Evaluation der Zielerreichung erfolgt nach Qualitätsindikatoren, welche extern verglichen werden, um Auffälligkeiten zu analysieren und bei Bedarf Verbesserungen einzuleiten. Die Kommunikation der Ziele sowie deren Zielerreichung erfolgt durch jährlich erscheinende Qualitätsberichte sowie im Internet.

D-3 Aufbau eines einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Unser Ziel ist es, dass alle operativen Bereiche ihre intern implementierten Qualitätsmanagementsysteme nach einem einheitlichen Standard, der DIN EN ISO 9001 zertifizieren lassen. Diese Vorgehensweise ermöglicht uns, die Schnittstellen untereinander im Sinne der Patientenbetreuung besser aufeinander abzustimmen und zu optimieren.



In der Bettenstation wurde 2006 begonnen, unter Anleitung eines externen Beraterteams ein Qualitätsmanagementsystem zu erarbeiten. Dieses wurde im Herbst 2007 nach der DIN EN ISO 9001 erfolgreich zertifiziert.

In 2007 wurde in der Anästhesiepraxis von Dr. Wiederspahn-Wilz und Kollegen sowie in den chirurgischen Bereichen der Handchirurgie, der Allgemein- und Unfallchirurgie sowie der Gefäß- und Visceralchirurgie begonnen, ebenfalls Qualitätsmanagementsysteme von den jeweiligen Teams unter externer Begleitung einzurichten. Diese wurden im Frühjahr 2008 (Anästhesiepraxis Dr. Wiederspahn-Wilz und Kollegen) bzw. Herbst 2008 (chirurgische Bereiche) erfolgreich nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Den erfolgreichen Aufbau unseres Qualitätsmanagements haben wir 2009 durch die Hinzunahme der OP GbR, die die Nutzung der OP-Räume sowie der zentralen Sterilisation beinhaltet, ausgebaut. Das QM-System der OP GbR wurde in diesem Jahr erfolgreich nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert.

Im kommenden Jahr wird die Plastische Chirurgie ebenfalls eine Zertifizierung ihres QM-Systems nach DIN EN ISO 9001:2008 vornehmen lassen.

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

Die Verwirklichung eines effektiven Qualitätsmanagements setzt die Festlegung mittel- und langfristiger Strategien und Ziele voraus. Um diese zu erarbeiten, wird das ablaufende Jahr bewertet und als Ausgangsbasis für die Aufstellung der Ziele und entsprechender Kennzahlen zur Bestimmung der Zielerreichung für das kommende Jahr genutzt. Zu jedem Ziel werden Maßnahmen definiert, deren Umsetzungen regelmäßig kontrolliert und bewertet werden.

Folgende Instrumente dienen uns zur Kontrolle unserer Leistung sowie als Quelle für neue Ideen und Sichtweisen:

Beschwerdemanagement

Alle Beschwerden, gleich ob sie über unsere Patientenfragebögen oder auf anderen Kommunikationswegen ins Haus kommen, werden ernst genommen. Sie werden als Chance für Verbesserung begriffen. Grundsätzlich werden Rückmeldungen möglichst direkt bearbeitet und möglichst zur Zufriedenheit der Patienten gelöst. Die zentrale



Stelle für die Annahme, Bewertung und Bearbeitung von Beschwerden ist die Qualitätsmanagementbeauftragte, welche direkt der Geschäftsführung untersteht. Pro Quartal werden die Beschwerden im Qualitätsmanagement ausgewertet, die daraus abgeleiteten Maßnahmen aufgezeigt und an das gesamte Team weitergeleitet.

Interne Auditierung

Interne Audits werden im jährlichen Turnus als Prozessaudits in allen Bereichen durchgeführt. Das Audit orientiert sich am zu auditierenden Prozess; gefragt wird entsprechend der DIN EN ISO 9001:2008 nach Ressourcen (z.B. aktuelle und geplante Veränderung), Planungsaspekten (z.B. Fortbildungsmaßnahmen, Leitlinien, Standards), nach der Wirksamkeit (z.B. nach erfolgten Veränderungen), nach aktuellen Schwierigkeiten und Wünschen, sowie nach Konsequenzen aus evtl. Auflagen (z.B. letztes Auditprotokoll). Hinweise, Abweichungen und Verbesserungsvorschläge werden in einem Auditprotokoll dokumentiert und den Bereichen zur Verfügung gestellt. Beschlossene Korrekturmaßnahmen werden terminiert und deren Umsetzung überprüft.

Patientenbefragungen

Durch jährliche Patientenbefragungen werden wir in unseren Leistungen bestätigt, nehmen aber auch die Möglichkeit wahr, auf Missstände aufmerksam gemacht zu werden, um diese mit allen Beteiligten zu besprechen und Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten.

Selbstbeurteilung

Jährlich werden durch die QSiMed Beratungsgesellschaft Daten zur Beurteilung unserer eigenen Leistung erhoben. Hierzu werden die Operateure zur Beurteilung der Leistung der Anästhesie aus ihrer Sicht befragt wie auch Daten der Mitarbeiter eruiert um zu erfassen, wie sich die Zufriedenheiten bzgl. des Arbeitsplatzes und der Zusammenarbeit entwickeln.

Diese Momentaufnahmen geben uns die Möglichkeit, Probleme im Ansatz zu erkennen und ihnen entgegenzuwirken sowie Stärken auszubauen.



D-5 Qualitätsmanagementprojekte

- Zertifizierung der OP GbR der Emma-Klinik nach DIN EN ISO 9001:2008
- Weiterbildungsberechtigung für die Anästhesie (Fr. Dr. Mendera-Könen)
- Berufsverbandsarbeit von Dr. Wiederspahn-Wilz, Dr. Porcher und Frau Dr. Mendera-Könen
 - im Landesverband „Ambulantes Operieren in Hessen“ (LAOH)
 - Strukturausschuss „Ambulantes Operieren“
 - Ausschuss der Berufsverbände
 - Beirat der Gesundheitswirtschaft Rhein Main (Dr.Porcher)
- Weitergabe von Erfahrungen im Bereich des ambulanten Operierens über die Gründung einer Beratungsgesellschaft
- Gründung einer überregionalen Einkaufsgemeinschaft mit dem Klinikum Offenbach (in Planung)
- Erweiterung des OP-Traktes und der Bettenstation sowie Schaffung zusätzlicher Praxisräume (in Planung)
- Gewinnung neuer Operateure im Bereich der Gynäkologie und der Orthopädie
- Schaffung neuer Standorte
- Steigerung der IGV-Patienten
- 10 Jahresfeier mit Unterstützung regionaler Projekte







D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Im Frühjahr 2008 haben wir uns nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifizieren lassen. Unter der Leitung der QSiMed Beratungsgesellschaft mbH haben wir mit unserem Team ein lebendiges Qualitätsmanagementsystem geschaffen.

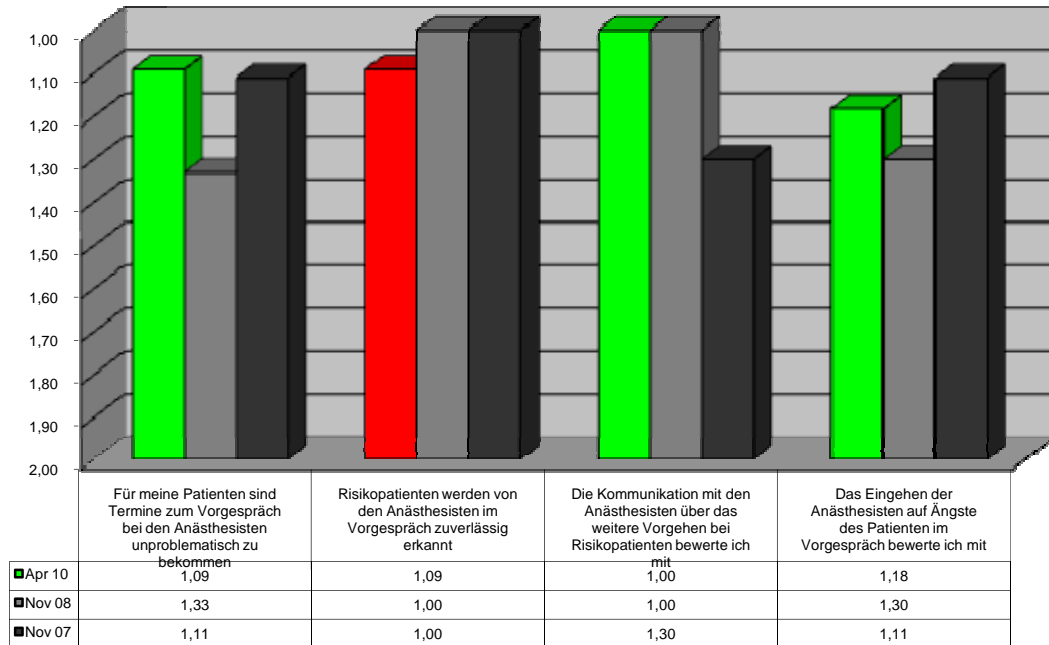
Zusätzlich streben wir die Zertifizierung bzgl. unserer Integrierten Versorgung an.

Unseres Erachtens ist es wichtig und sinnvoll, unser Qualitätsmanagementsystem von verschiedenen Seiten beurteilen zu lassen. Neben den angestrebten externen Zertifizierungen sind uns die Bewertungen der unmittelbar mit uns befassten Menschen sehr wichtig. Die Bewertung der von unseren Patienten wahrgenommenen Qualität haben Sie bereits im vorherigen Kapitel nachlesen können. Darüber hinaus sehen wir eine jährliche Bewertung der bei uns tätigen Operateure vor, um auch im Innenverhältnis die Dienstleistungen innerhalb des ambulanten OP-Zentrums immer wieder auf den Prüfstein zu legen.

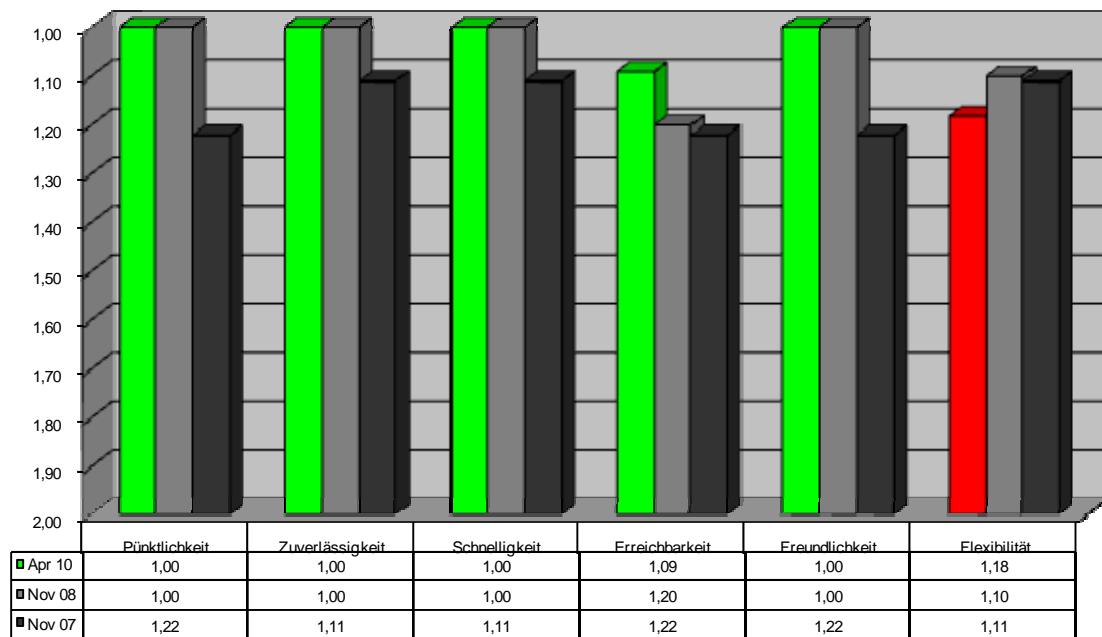
Das Ergebnis der Befragung unserer Operateure im Vergleich zu den Vorjahren möchten wir Ihnen im Folgenden kurz präsentieren:



Operateurbefragung in der Emma-Klinik : Vergleich Apr 2010 <-> Nov 2008 <-> Nov 2007 Bewertung der Narkosesprechstunde

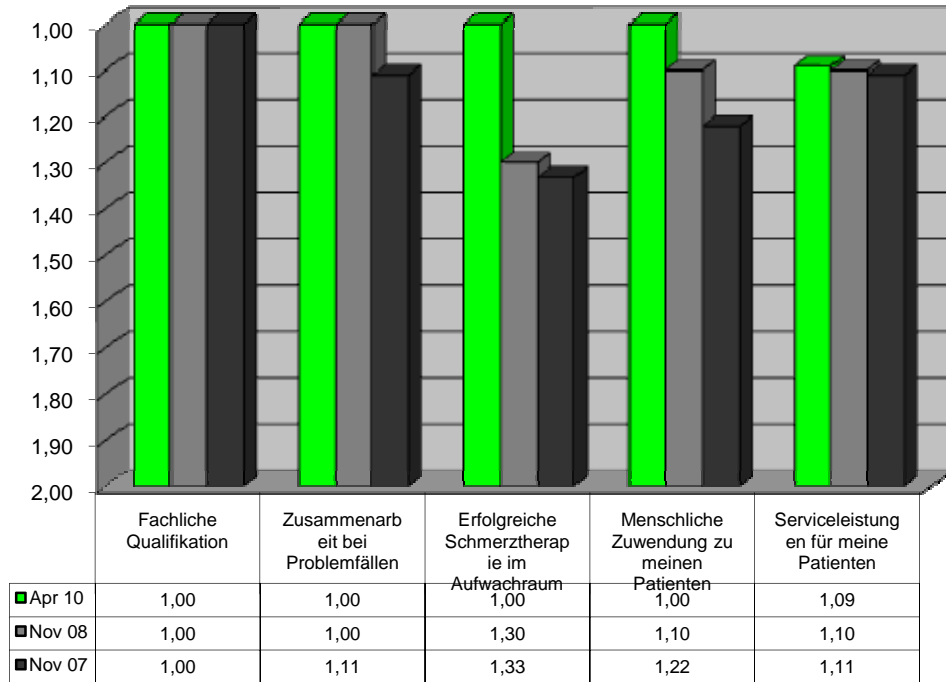


Operateurbefragung in der Emma-Klinik : Vergleich Apr 2010 <-> Nov 2008 <-> Nov 2007 Bewertung der Anästhesie bei Operation und Narkose I bzgl.





Operateurbefragung in der Emma-Klinik : Vergleich Apr 2010 <-> Nov 2008 <-> Nov 2007 Bewertung der Anästhesie bei Operation und Narkose II bzgl.





Teil E – Integrierte Versorgung (IV)

Die Integrierte Versorgung stellt eine neue eigenständige Versorgungsform für Patienten dar. Sie soll vor allem bislang weitgehend getrennte Versorgungsbereiche (Ambulant, Stationär, Rehabilitation) miteinander verbinden. Dies geschieht im Regelfall zwischen Krankenhäusern, einzelnen Krankenkassen und allen an der Behandlung einer bestimmten Erkrankung beteiligten Kooperationspartnern (Reha-Einrichtungen, Pflegediensten, ambulant therapeutisch tätige Einrichtungen).

Kernziel der Integrierten Versorgung ist es, durch ein individuell zusammengestelltes Leistungspaket die verschiedenen Versorgungsbereiche zu vernetzen, hierdurch die Behandlungsqualität zu steigern, sowie Kosten einzusparen.

Die Emma-Klinik hat selbst IV-Verträge mit Krankenkassen abgeschlossen. Für den Patienten hat dies den Vorteil, dass er sich nicht über jeden Operateur einzeln informieren muss, sondern er sich in unserer Tagesklinik von einem unserer Kooperationspartnern behandeln lassen kann, wenn ein Vertrag mit seiner Krankenkasse besteht.

Im Jahr 2010 haben sich insgesamt 1236 (in 2009: 562) der 4699 behandelten Patienten über einen IV-Vertrag operieren lassen. Das ist mehr als eine Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr und wir streben einen weiteren Ausbau dieser Versorgungsmöglichkeit an.

Integrierte Versorgung – Hier passt alles zusammen!

E-1 Aufstellung der Verträge

Wir haben über die Firma Medicalnetworks für über 150 Indikationen bei folgenden Krankenkassen Verträge zur Integrierten Versorgung abgeschlossen:

TK Hessen, BKK, KKH-Allianz, DAK sowie IKK (Einzelverträge)



E-2 Kooperationspartner


Im Bereich der Nachsorge/Rehabilitation bestehen Kooperationen zu den aufgeführten Physiotherapiepraxen. Diese haben in Zusammenarbeit mit der Emmaklinik und den Operateuren einen gemeinsamen Behandlungs- und Therapieplan ausgearbeitet, welcher auf die individuellen Anforderungen der jeweiligen Diagnose abgestimmt wurde.

Weiterhin bestehen Kooperationen mit dem Klinikum Offenbach im Bereich der endoprothetischen Gelenkversorgung und mit dem Nordwest-Krankenhaus im Bereich der Allgemein- und Visceralchirurgie.






ZERTIFIKAT
nach DIN EN ISO 9001:2008



bescheinigt, dass die








OP GbR in der EMMA Klinik
Frankfurter Straße 51
63500 Seligenstadt
für den Geltungsbereich

Gesamte Praxis


ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt hat und anwendet.
Durch ein Audit, Bericht-Nr. 1-2008-1178,
wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der
DIN EN ISO 9001:2008
erfüllt sind. Dieses Zertifikat ist gültig bis 20. Mai 2013
Zertifikat-Registrier-Nr. MED-1140-2010-D

Dortmund, 01. Mai 2010


    

Zertifizierungsstelle für QM-Systeme der
i-med-cert GmbH
Stockumer Str. 433, 44227 Dortmund

ZERTIFIKAT
nach DIN EN ISO 9001:2000



bescheinigt, dass die







Anästhesiepraxis in der EMMA Klinik
Dr. med. Thomas Weidenspaln-Witz
Frankfurter Straße 51
63500 Seligenstadt
für die Geltungsbereiche

Gesamte Praxis

ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt hat
und anwendet.
Durch ein Audit, Bericht-Nr. 1-2008-1178,
wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der
DIN EN ISO 9001:2000
erfüllt sind. Dieses Zertifikat ist gültig bis 09. März 2011
Zertifikat-Registrier-Nr. MED-515-2008-D

Dortmund, 13. März 2008

Zertifizierungsstelle für QM-Systeme der
i-med-cert GmbH



TEIL F – Ansprechpartner

F-1 Tagesklinik

Dr. med. Claudia Mendera-Könen

(Qualitätsbeauftragte)

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-200

Fax: 06182 / 960-201

E-Mail: mendera-koenen@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Dr. med. Thomas Wiederspahn-Wilz

(Leiter Anästhesie)

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-200

Fax: 06182 / 960-201

E-Mail: wiederspahn@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Rolf Kirchner

(Facharzt für Anästhesie)

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-200

Fax: 06182 / 960-201

E-Mail: kirchner@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de





F-2 Operateure

Handchirurgie

Dr. med. Robert Porcher

Emmastr. 14

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Dr. med. Konrad Haßelbacher

Emmastr. 14

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Allgemein- und Unfallchirurgie

Dr. med. Eckhard Brüning

Emmastr. 14

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de





Dr. med. Detlev Grapentin

Emmastr. 14

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Gefäß- und Visceralchirurgie

Dr. med. Cüneyt Arkan

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Dr. med. Detlev Debertshäuser

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Dr. med. Josef Degel

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de





Dr. med. Ralph Nowak

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Kinderchirurgie

Prof. (Univ. Cairo) Dr. med. Ahmed T. Hadidi

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-0

Fax: 06182 / 960-251

E-Mail: info@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Plastische Chirurgie

Dr. med. Sybille Rankl

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-400

Fax: 06182 / 960-401

E-Mail: rankl@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de





Neurochirurgie

Dr. med. Selcuk Babacan

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: neurochirurgie@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de



Dr. med. Volker Urban

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960-100

Fax: 06182 / 960-101

E-Mail: neurochirurgie@emma-klinik.de

Internet: www.emma-klinik.de





F-3 Sonstige

LAOH Deutschland

Frankfurter Str. 51

63500 Seligenstadt

Tel.: 06182 / 960 202

Fax.: 06182 / 960 201

E-Mail: info@laoh.net

Internet: www.laoh.net



QSiMed Beratungsgesellschaft mbH

Leopoldstr. 10

44147 Dortmund

Tel.: 0160 / 90208260

Fax: 0231 / 285258

E-Mail: info@qsimed.de

Internet: www.qsimed.de



Deutsche Praxisklinik Gesellschaft e.V.

Düsseldorfer Str. 34

10707 Berlin

Tel.: 030 / 88 91 08 40

Internet: www.dtkg.de



medicalnetworks CJ GmbH & Co.KG

Niedervellmarer Straße 41

34127 Kassel

Tel.: 0561 - 76 68 55 - 0

Fax.: 0561 - 76 68 55 - 99

E-Mail: info@medicalnetworks.de

Internet: www.medicalnetworks.de



EMMA KLINIK



Operative Medizin in Seligenstadt

FuP Kommunikations-Management GmbH

August-Schanz-Str. 80
60433 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 95 43 16 0
Fax: 069 / 95 43 16 25
Email: info@fup-kommunikation.de
Internet: www.fup-kommunikation.de

FUP



K O M M U N I K A T I O N

AAOZ

Parkallee 301
28359 Bremen
Tel.: 0421 / 5665 - 590
Internet: www.aaoz.de



Krankenhaus Nordwest GmbH

Steinbacher Hohl 2-26
60488 Frankfurt
Tel.: 069 / 7601 - 0
Email: info@krankenhaus-nordwest.de
Internet: www.krankenhaus-frankfurt.de



**KRANKENHAUS
NORDWEST**

Klinikum Offenbach GmbH

Starkenburgring 66
63069 Offenbach
Tel.: 069 / 8405 - 0
Email: info@klinikum-offenbach.de
Internet: www.klinikum-offenbach.de



Klinikum Offenbach GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main



**iki Institut für Krankenhaushygiene und
Infektionskontrolle GbR**

Siemensstraße 18

35394 Gießen

Tel.: 0641 / 97905 - 0

Email: iki-giessen@t-online.de

Internet: www.iki-giessen.de



U G R S

Europäisches Institut für

Uro-Genitale Rekonstruktive Chirurgie

Tel.: 06151 / 1366-837

Internet: www.europaeisches-institut-ugrs.com

